

entrichtete zu vertreten haben. Die Vertretung vor dem Reichsberufungsamt wird von der Rechtsabteilung des Bundesverbandes wahrgenommen. Mitglieder des Gekerkertenverbandes 219 Professionsstellen, die in der Statistik vermerkt worden. 43 Lohnauslässe unterteilt nach Verteilung ihrer Güter auf eigene Nutzung. Auf dem Gebiet der Bildungsmittel sind 698 Arten und in der Statistik vermerkt. Die Beitragsleistungen für die Ortsauslässe haben für im Verhältnis sehr großen. Insgesamt verzeichnet die Statistik 2.057.810 RT, davon fließen 2.057.810 RT aus Beiträgen. Die Gesamtsumme belief sich auf 2.236.504 RT. Die Beitragsleistungen erstreckten sich auf 11.566 RT, und für Bildungsgewerke 349.138 RT verausgibt. Die Betriebsvereine erhielten als gemeinnützige Einrichtungen in vielen Fällen auch Pensions- und Altersrenten. Diese Zahlungen beliefen sich auf insgesamt 80.713 RT. Demnach waren aus Lohnauslässe 26.626 RT, und aus Gemeinde- und Staatsrenten 54.229 RT. 19600 RT wurden von anderen Körperschaften ausbezahlt.

Das demnächst erscheinende neue Jahrbuch des I.R.F.G. enthält eine durch zahlreiche Tabellen belegte eingehende Darstellung des sozialpolitischen Standes des I.R.F.G. und der Zusammenfassung der dem Bund angeschlossenen Verbände im Jahre 1925. Es sei schon jetzt auf das für die Kenntnis des Standes der in Deutschland nachgehenden gewerkschaftlichen Arbeiterorganisationen bedeutsame Werk hingewiesen.

Wochen-Rundschau.

Ihr Arbeitsmarkt in der Schuhindustrie.

Die Verbandsabteilung des Zentralverbandes der Schuhmacher Nr. 20 hat durch eine eingehende Mitgliederzählung von 75.490 eine Arbeitslosenabzahl von 30.477 ergeben (40,5 Prozent). Im Vergleich mit dem Stande im Jahre 1925 beträgt die Arbeitslosigkeit 21.088 (28,9 Prozent). Zeitarbeitslose (Kurzarbeiter) wurden noch 14.332 festgestellt (18,5 Prozent), im Juli bei deren Zahl 15.623 betrug. Am 31. Juni verzeichnete die Statistik 21.386 Zeitarbeitslose (28,4 Prozent) und 21.822 Kurzarbeiter (28,9 Prozent).

Zahl der Gewerkschaften.

Die Zahl der unter 1000 Mitgliedern, die am 1. Juli 1925 bis zum 1. September 1926, hat sich von 127 auf 169 erhöht, die Zahl der über 1000 Mitglieder, die am 1. September 1925 bis zum 1. September 1926, hat sich von 21 auf 23 erhöht. Die Zahl der unter 1000 Mitgliedern, die am 1. Juli 1925 bis zum 1. September 1926, hat sich von 127 auf 169 erhöht, die Zahl der über 1000 Mitglieder, die am 1. September 1925 bis zum 1. September 1926, hat sich von 21 auf 23 erhöht.

Renovierung des Innenministeriums.

Auf der Tagung des Reichsverbandes der Industrie in Dresden wurde Generaldirektor Silberberg die dringende Aufforderung gemacht, die im Innenministerium zurzeit bestehende Lage, wenn eine große Partei, wie die Sozialdemokratische, in der Verbandsverwaltung Opposition erhebt. Es muß heißen: „Es kann nicht ohne die Arbeiterklasse gehen. Die Sozialdemokratie muß zu dementsprechenden Entscheidungen bereit sein.“

Das neue, die Gewerkschaften durch die stärkere Arbeit der Arbeitgeber zu behelligen, wird als ein Merkmal der Industrialisierung von der beruflich-politischen und demagogisch-politischen Arbeiterklasse angesehen. Auf ein Verneinung der Sozialpolitik wird ein Verneinung der Sozialpolitik von der beruflich-politischen Arbeiterklasse als ein Merkmal der Industrialisierung von der beruflich-politischen Arbeiterklasse angesehen.

Auf der Tagung der Gewerkschaften in Berlin wurde die Bedeutung der Gewerkschaften für die Arbeiterklasse hervorgehoben. Die Gewerkschaften sind die stärkste Stütze der Arbeiterklasse. Die Gewerkschaften sind die stärkste Stütze der Arbeiterklasse. Die Gewerkschaften sind die stärkste Stütze der Arbeiterklasse.

Zwangsgewerkschaft?
In den ersten Jahren nach dem Kriege konnte man vielfach von sozialistischen Arbeitern die Forderung hören, daß jeder Arbeiter und Handwerker sich zwangsweise organisieren müsse. Es sollten notwendigerweise gesetzliche Zwangsorganisationen der einzelnen Berufe gebildet werden. Als ich jedoch die Frage, ob die Zwangsorganisationen ein Mittel zur Erreichung der Ziele der Arbeiterbewegung seien, stellte, wurde mir gesagt, daß diese Zwangsorganisationen nur eine Form der Abschaffung der freien Gewerkschaften seien. Die Zwangsorganisationen sind die stärkste Stütze der Arbeiterklasse.

Die Verbandsmitgliedschaft und die Frau des Verbandsmitglieds.
Was für eine Rolle spielt die Mitgliedschaft in der Gewerkschaft für die Frau des Verbandsmitglieds? Die Frau des Verbandsmitglieds hat eine wichtige Rolle zu spielen. Die Frau des Verbandsmitglieds hat eine wichtige Rolle zu spielen. Die Frau des Verbandsmitglieds hat eine wichtige Rolle zu spielen.

Die Logik des Unorganisierten.
Wenn der Verband mit besserem Lohn wird... Die Logik des Unorganisierten ist die, dass der Einzelne nicht die Stärke der Organisation hat. Die Logik des Unorganisierten ist die, dass der Einzelne nicht die Stärke der Organisation hat.

Wenn der Verband mit besserem Lohn wird... Die Logik des Unorganisierten ist die, dass der Einzelne nicht die Stärke der Organisation hat. Die Logik des Unorganisierten ist die, dass der Einzelne nicht die Stärke der Organisation hat.

Ein fataler Reinsfall
und verschiedene Lehren, die sich aus diesem Geschehens ergeben lassen.

Die Arbeiter eines kleinen französischen Dorfes machten ihrem alten Brautere eine Forderung, die in einem Tag darin bestand, dass der Brautere das Dorf verlassen sollte. Die Arbeiter eines kleinen französischen Dorfes machten ihrem alten Brautere eine Forderung, die in einem Tag darin bestand, dass der Brautere das Dorf verlassen sollte.

So haben die Frauen unserer Gewerkschaft eine ganz entscheidende Stellung bei der gewerkschaftlichen Forderung des Mannes. Die Frauen unserer Gewerkschaft haben eine ganz entscheidende Stellung bei der gewerkschaftlichen Forderung des Mannes.

denk, ist der Unorganisierte, der sich überquillt sein sein... Die Logik des Unorganisierten ist die, dass der Einzelne nicht die Stärke der Organisation hat.

„Bata“ und „Dallo“.

Als ein in seiner Art einzigartiges Fabrikunternehmen... Die Bata-Fabrik hat eine einzigartige Organisation. Die Bata-Fabrik hat eine einzigartige Organisation.

Die Bata-Fabrik hat eine einzigartige Organisation... Die Bata-Fabrik hat eine einzigartige Organisation. Die Bata-Fabrik hat eine einzigartige Organisation.

Die obengenannten englischen Gewerkschaften beabsichtigen außerdem einige Schriften in Wien, die den Betrieb von Holz in... Die obengenannten englischen Gewerkschaften beabsichtigen außerdem einige Schriften in Wien, die den Betrieb von Holz in...

Die obengenannten englischen Gewerkschaften beabsichtigen... Die obengenannten englischen Gewerkschaften beabsichtigen.

Die Werbetätigkeit

in den Betrieben muß bis zu einem vollen Grade weitergeführt werden. Erfolgreich nicht, bis die geschlossene Front der Arbeiter hergestellt ist.

Alle eine beabsichtige Erigerung der Weltmarktpreise für Leder... in den Betrieben muß bis zu einem vollen Grade weitergeführt werden.

Aus Beruf und Industrie.

Neuzeitliche Einrichtungen auf der Schuh- und Lederindustrie. Mitteilungen von der Firma Jng. Müller & Co., G. m. B. H., Leipzig...

Sie die Gewerkschafts-Jugend.



Ohne Gewerkschaften: Kindererziehung und Erziehung der Familie.



Durch die Gewerkschaften: Gesunde Arbeiterjugend.

Arbeiterfrüh.

Gesundheit und Arbeitskraft sind für jeden Menschen unerlässliche Güter. Für den Arbeiter besonders ist die Fundamente seiner Existenz...

Der Einfluß der Gewerkschaften ist weiter eine wesentliche Einschränkung der Nacht- und Sonntagsarbeit zu tun, die insbesondere den Beschäftigten im Nahrungsmittele...

gibt und die Kolonialwaren-Schuhfabrik bei Stuttgart. Überigens betriebe sprach Herr Richard seine größte Befriedigung an, während er über die bei der Firma Balla betriebenen Klein...

Hauptpläne der Ledererzeugung.

Wie in der Schuhindustrie, so haben sich auch für die Ledererzeugung bestimmte Bezirke und Hauptpläne herausgebildet. Früher bestand die Regel, das Ledergerberei an die Höhe heranzubringen...

Table with 4 columns: Region, Tanned Hides, Cracked Hides, Total. Rows include Rheinprovinz, Schleswig-Holstein, etc.

Ans der Säute- und Lederwirtschaft.

Stattliches über den Außenhandel. Das die Schuhindustrie Deutschlands mit ihrem Rohstoffbedarf auf das Ausland angewiesen ist, ist allgemein bekannt...

Table with 6 columns: Year, Imports, Exports, Balance, etc. Rows for 1911, 1912, 1913, 1914, 1915.

Ein Drittel der Lederfabrik 1925, 5886 Tonnen, entfiel auf Schlesien: ein Rio doro wurde im Jahresdurchschnitt an der Spitze in Frankfurt a. M. 1915 mit 2,40, 1914 mit 1,57, 1913 mit 1,45, 1912 mit 1,35, 1911 mit 1,25...

*) Die Bedeutung kolonialer Erzeugnisse, Berlin, Kolonialw.-Verlag, Potsdamer Straße 132.

430 664. Unter der Feder Schneider Corporation, Vesteren und Vesteren, Kolonialwaren im Reformen von Oberleder und zu letzter...

Arbeitslosigkeit, Kirchensteuer und Erziehung. Das Wahlrecht, Volksrecht wurde vor einiger Zeit, im Frühjahr dieses Jahres, über folgenden Fall zu berichten...

Begehren um Ihr Schreiben vom 22. d. M. teile ich Ihnen mit, daß bei einigem guten Willen bis zu dem Zeitpunkt...

Dem erwerbslosen Christenmenschen wurde also geraten, Schneeglocken und Herkules zu sammeln und zu verkaufen, damit die...

Aus Pirmasens.

Es ist eine allgemein bekannte Tatsache, daß die Kraft und Ueberzeugtheit bei deutschen Unternehmern gesteigert ist als je. Dies trifft nicht zuletzt auch für unsere Hauptstadt zu. Die Experten der Wirtschaftswissenschaften und Betriebswissenschaftler sind überliefert, die Ausbeuteleistung erweist manchem Fabrikanten als überaus hohe. Den Betriebesrat macht man sich selbst, aber man hat nun auch die Zeit. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Bei der Kauffinger & Co. wurde ein Arbeiter als Arbeiter dem Betriebesrat nicht mit dem Betriebesrat. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Bei der Firma Gangermann & Co. wurde ein Arbeiter in Vertretung eines Kollegen mit dem Betriebesrat. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Die Firma G. & B. entläßt eine Arbeiterin, weil sie es nicht mehr will. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Die Firma G. & B. entläßt eine Arbeiterin, weil sie es nicht mehr will. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Die Firma G. & B. entläßt eine Arbeiterin, weil sie es nicht mehr will. Man hat die Arbeit mit dem eigenen Sinn und hat gemeinlich zu „Wort nach Wort“, und ist überaus zufrieden.

Eine unmögliche Entscheidung der Bezirks-Lohn-Kommission Pirmasens.

Beim Verlaß über den Lohn wurde die Lohn-Kommission Pirmasens in einer Weise verfahren, die als unmöglich bezeichnet werden kann. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

1. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

2. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

3. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

4. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Berlin 2. Oktober 1926. Der Schindler Nr. 30. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Bücher unseres Verbandes.

Ein höheres Wissen und Auffassung zu erwerben, ist immer schon eine der Hauptaufgaben unserer Gewerkschaften. Der Arbeiter kann nur durch die Lektüre von Büchern seinen Horizont erweitern und seine Kenntnisse vertiefen.

Die Bücher unseres Verbandes sind in drei Kategorien unterteilt: Betriebsrat, Gewerkschaft und Arbeiter. Jede Kategorie enthält mehrere Titel, die für den Arbeiter von großem Nutzen sind.

Jahrbuch 1925	Protokoll des Verbandes	Protokolle der Betriebsrat- Konferenzen
Gewerkschaft Verbandsrat	Verbandsrat Verbandes	Verbandsrat Verbandes
1926	1926	1926

Der Schindler Nr. 30. Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Die Lohn-Kommission hat die Lohnfrage in einer Weise entschieden, die als unmöglich bezeichnet werden kann.

Bestimmungen des Zentralvorstandes.

Der Zentralvorstand hat die folgenden Bestimmungen erlassen:

1. Die Mitglieder des Zentralvorstandes sind auf 3 Jahre befristet.

2. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

3. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

4. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

5. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

6. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

7. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

8. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

9. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

10. Der Zentralvorstand hat das Recht, die Mitglieder des Zentralvorstandes zu wählen.

Private Fachschule für Schuh- und Schaff-Fabrikation.

Vollständige Ausbildung in:
Modellieren, Schaffmacherei, Warenkunde,
Orthopädie, Passen- und Paßmacherlehre usw.
nach dem neuesten System.
Dauer: 4 Wochen. Preis: einschließlich Honorar, Utensilien, Material u.
Beginn am 18. Oktober und 18. November 1926
Rätzsch, Humburg 19, Emilienstr. 17, Hans 7633
Sprechzeit vormittags von 9 bis 12 Uhr.

E. Dögle, Berlin N. 54

Bestellkarten für Herrn Johannes Dögle
Schnellverfertigung von Briefen, Karten, Visitenkarten,
Kontrollkarten, Geschäftsbriefen, usw.
Schnelle Verfertigung für Hand- u. Maschinenschreiben
Schnelle Verfertigung für Hand- u. Maschinenschreiben

Beste Gesteine

Die besten Gesteine für den Hausgebrauch sind:
1. Granit
2. Basalt
3. Marmor
4. Kalkstein
5. Sandstein

Patent Schuhfabrik

Die Patent Schuhfabrik hat die folgenden Modelle angemeldet:
1. Patent Schuhfabrik
2. Patent Schuhfabrik
3. Patent Schuhfabrik
4. Patent Schuhfabrik
5. Patent Schuhfabrik

Die Patent Schuhfabrik hat die folgenden Modelle angemeldet:
1. Patent Schuhfabrik
2. Patent Schuhfabrik
3. Patent Schuhfabrik
4. Patent Schuhfabrik
5. Patent Schuhfabrik